

BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

IV ZR 8/93

vom

10. November 1993

in dem Rechtsstreit

A. L. [REDACTED] Versicherungs AG, vertreten durch den Vorstand, A. L. [REDACTED] Platz [REDACTED], O. [REDACTED],

Beklagte und Revisionsklägerin,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Prof. Dr. [REDACTED]
und Dr. [REDACTED] -

gegen

Frau Dr. Lea G. [REDACTED], B. Bd J. [REDACTED], [REDACTED] L. [REDACTED]

Klägerin und Revisionsbeklagte,

- Prozeßbevollmächtigte II. Instanz: Rechtsanwälte [REDACTED] und [REDACTED],
[REDACTED] Straße [REDACTED], F. [REDACTED] am
[REDACTED]

Der IV. Zivilsenat des Bundesgerichtshofes hat durch
den Vorsitzenden Richter Bundschuh und die Richter
Dr. Schmidt-Kessel, Dr. Zopfs, Römer und Terno

am 10. November 1993

beschlossen:

1. Wegen offensichtlich unrichtiger Datumsangabe
wird der zweite Absatz des Urteilsausspruchs im
Urteil des 19. Zivilsenats des Oberlandesge-
richts Frankfurt am Main vom 25. November 1992
berichtigt und wie folgt neu gefaßt:

Die Beklagte wird verurteilt, die Klägerin von
allen Ansprüchen Dritter freizustellen, welche
aus einem von der Klägerin am 16. August 1985
begangenen ärztlichen Behandlungsfehler resul-
tieren und Gegenstand des Rechtsstreits waren,
der inzwischen durch Urteile des Oberlandesge-
richts Köln vom 9. November 1988 und 15. Novem-
ber 1989 - Az.: 27 U 77/88 OLG Köln - 4 O
140/86 LG Aachen - rechtskräftig entschieden
worden ist.

2. Die Revision der Beklagten gegen das Urteil des
19. Zivilsenats des Oberlandesgerichts Frank-
furt am Main vom 25. November 1992 wird nicht
angenommen.

- 3 -

Die Rechtssache hat keine grundsätzliche Bedeutung. Die Revision hat im Endergebnis auch keine Aussicht auf Erfolg.

Die Beklagte trägt die Kosten des Revisionsverfahrens (§ 97 Abs. 1 ZPO).

Streitwert: 250.000 DM

Bundschuh

Dr. Schmidt-Kessel

Dr. Zopfs

Römer

Terno

